PamMobility

HÖHENVERSTELLBARE LIEGE

7285RT50 - 7285RT52 - 7285RT51

CE

Gebrauchs- und Wartungsanleitung

Übersetzung der Originalanleitung

REVISIONSTABELLE		
Revision	**Datum**	**Anmerkungen**
0.0	15.11.2016	Erste Ausgabe

INHALTSVERZEICHNIS

1. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 5

2. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN 6

2.1 Präsentation des Handbuches 6

2.2 Kundendienst 6

2.3 Vorgaben 6

3. ALLGEMEINE HINWEISE 7

3.1 Hersteller 7

3.2 Verwendungszweck 7

3.3 Umweltvorgaben im Gebrauch 7

3.4 Vorgesehene Nutzungsdauer 7

3.5 Kennzeichnung 8

3.6 Kennzeichnung der Steuerbefehle 8

4. SICHERHEIT 9

4.1 Sicherheitsvorschriften 9

4.1.1 Definitionen 9

4.2 Allgemeine Bestimmungen 9

5. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 10

5.1 Beschreibung der Liege 10

5.1.1 Bezeichnung der Hauptbestandteile 10

5.2 Technische Eigenschaften 12

5.2.1 Höhenverstellbare Liege 12

5.2.2 Höhenverstellbare Liege PLUS 12

6. INSTALLATION 13

6.1 Transport und Lieferung 13

6.2 Anheben 14

6.3 Lagerung 14

6.4 Installation 14

6.4.1 Vorbereitung des Installationsbereiches 14

6.5 Prüfen des Lieferumfangs 15

6.6 Zusammenbau 15

6.7 Funktionstest 15

7. FUNKTION UND GEBRAUCH 16
7.1 Warnhinweise 16
7.2 Sichere Position 16
7.3 Sperren und Entriegeln der Liege 16
7.4 Fahren der Liege 17
7.5 Anheben und Absenken der Liege 17
7.6 Anheben und Absenken der Rückenlehne (nur bei den Modellen, bei denen diese vorgesehen ist) 18
7.7 Heben und Absenken des Beinbereiches (nur bei den Modellen, bei denen diese vorgesehen ist). 19
7.8 Trendelenburg-Lage und Anti-Trendelenburg-Lage 20
7.9 Bewegen der Seitengitter 21
7.10 Bewegen der Schiebegriffe 21
8. Reinigung 22
8.1 Produkte für die Reinigung 22
8.2 Reinigung mit Produkten, die Halogene enthalten 22
8.3 Reinigung mit Säureprodukten 22
8.3.1 Chlorprodukte 22
8.3.2 Chemische Produkte, die Sauerstoff freisetzen 22
8.4 Reinigungsintervalle 23
8.5 Automatische Reinigung 23
8.6 Manuelle Reinigung 23
9. WARTUNG 24
9.1 Regelmäßige Überprüfung 24
9.2 Technischer Kundendienst 24
10. GARANTIE 24

CE-Konformitätserklärung

Firma: Pam Mobility s.r.l.

Adresse: Via Verdi, 39 - 42043 Gattatico (RE) - Italien

Produkte: Höhenverstellbare Liegen: 7285RT50 - 7285RT52 - 7285RT51

Höhenverstellbare Liegen PLUS: 7285RT60 - 7285RT61 - 7285RT62

Das oben beschriebene Produkt ist konform mit:

Dokument Nr.	**Titel**	**Ausgabe / Ausstellungsdatum**
93/42/EWG	Richtlinie 93/42/EWG des Rates vom 14. Juni 1993 und nachfolgende Änderungen, Ergänzungen über Medizinprodukte.	14. Juni 1993

Zusätzliche Informationen

Die Produkte fallen unter die von der Europäischen Richtlinie Nr. 42/1993 erfassten in Kategorie I gemäß Regelung 1 Punkt III des Anhangs IX und unterliegen dem vom Art. 11 Punkt 5 der 93/42/EWG und nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen vorgesehenen Verfahren (Richtlinie 2007/47/EG).

Fortlaufende Systemnummern der Medizinprodukte:

7285RT50 -> 1496684/R
7285RT51 -> 1496686/R
7285RT52 -> 1317229/R
7285RT60 -> 1496688/R
7285RT61 -> 1496689/R
7285RT62 -> 1496691/R

Italienischer Klassifizierungscode der Medizinprodukte: V0899

Gattatico, 15. November 2016

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied: Andrea Muzzini

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1.1 Präsentation des Handbuchs

Dieses Handbuch hat den Zweck, dem Benutzer alle notwendigen Informationen für den entsprechenden Gebrauch des Gerätes zu vermitteln, damit er in der Lage ist, das Gerät möglichst selbstständig und sicher zu verwenden.
Es enthält Informationen zu technischen Aspekten, Funktion, Stopp des Geräts, Wartung, Ersatzteilen und zur Sicherheit.
Die Hinweise und Anleitungen in diesem Handbuch sollten aufmerksam gelesen werden, da diese wichtigen Angaben zur SICHERHEIT DER VERWENDUNG UND WARTUNG vermitteln.
Vor jeglichem Arbeitsschritt am Gerät muss der jeweils unterwiesene Benutzer und Anwender die Anleitungen in diesem Dokument aufmerksam lesen.
Falls Zweifel über das korrekte Verständnis der Anleitungen bestehen, bitte unser Büro verständigen, um die notwendigen Erklärungen zu erhalten.
Die Beschreibungen und Abbildungen in diesem Dokument verstehen sich als nicht bindend. Pam Mobility behält sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die laut Unternehmen der Verbesserung dienen, ohne sich dazu zu verpflichten, diese Dokumentation zu aktualisieren.
Die Veranschaulichung und Abbildungen in diesem Handbuch sind allein als Beispiele zu verstehen und können sich von der Praxis unterscheiden.
Das vorliegende Handbuch ist wesentlicher Bestandteil des Geräts und ist äußerst sorgfältig vom Käufer aufzubewahren. Die Aufbewahrung sollte in unmittelbarer Nähe des Geräts, in einem entsprechenden Behälter positioniert werden und besonders vor Flüssigkeiten und Sonstigem, was dessen Lesbarkeit beeinträchtigen kann, geschützt werden.
Das Handbuch ist dem Gerät für den Fall beizufügen, wenn es einem neuen Benutzer verkauft wird.
Der Inhalt dieses Handbuchs ist konform mit der Richtlinie 93/42/EWG vom 14.06.1993 (Kategorie I) und nachfolgender Änderungen und Ergänzungen (Richtlinie 2007/47/EG) über Medizinprodukte.
Es ist jedem untersagt, das vorliegende Handbuch zu verbreiten, zu ändern oder zu eigenen Zwecken zu verwenden. Von der Einhaltung und der genauen Beachtung der hier beschriebenen Anleitungen hängt die Sicherheit von Benutzer, Patient und ein ordnungsgemäßer Betrieb ab.

1.2 Kundendienst

Der Kundenservice und die Produktunterstützung sind wichtige Aspekte der Firma Pam Mobility. Der Kundenservice von Pam Mobility Srl oder dem beauftragten Unternehmen / Handelspartner steht Ihnen für weitere Informationen über die Verwendung, die Instandhaltung und die Unterstützung dieses Produktes zur Verfügung.

1.3 Vorgaben

In diesem Handbuch wurden die folgenden grafischen Symbole verwendet:

ACHTUNG! Dieses Symbol ist vor bestimmten Verfahren angebracht. Die Nichteinhaltung kann Schäden am Artikel verursachen.

WARNHINWEIS! Dieses Symbol ist vor bestimmten Verfahren angebracht. Die Nichteinhaltung kann Schäden für den Benutzer oder Patienten und am Artikel verursachen.

2. ALLGEMEINE HINWEISE

2.1 Hersteller

Der in diesem Handbuch beschriebene Artikel ist hergestellt von:

Pam Mobility s.r.l.
Via Verdi 39 – 42043 Gattatico (RE) - Italien
Tel. +39 0522 473859 - Fax +39 0522 1548244
E-Mail: info@pammobility.com
Webseite: www.pammobility.com

2.2 Verwendungszweck

- Gerätetyp: hydraulische Liege.
- Die Liege ist für die Verwendung in den Bereichen von Notaufnahme, Radiologie, Intensivstation, Chirurgie und Endoskopie bestimmt.
- Nutzungsumfeld: Krankenhaus, Pflegeheime, Rehabilitationszentren, Altenheime in Anwendungsfeldern 1, 2 und 3.
- Bestimmtes Personal zum Gebrauch des Produktes: Fachkräfte und medizinisches Personal.
- Aufsicht und Verantwortung: Die Liege ist unter der Aufsicht eines Arztes zu verwenden.
- Hinweis: Die Liege darf nicht in explosions- oder brandgefährdeten Bereichen verwendet werden.
- Gebrauchseinschränkungen: Die Liege darf nur so verwendet werden, wie in diesem Handbuch beschrieben.

2.3 Umweltvorgaben im Gebrauch

WARNHINWEIS! Die Liege darf nicht in explosions- oder brandgefährdeten Bereichen verwendet werden.

Die Bedingungen des Arbeitsumfeldes der Liege müssen die folgenden Angaben einhalten:

- Temperatur: 0° C bis +40° C
- Luftfeuchtigkeit: 10% bis 70% (nicht kondensiert).

Das Gerät ist in einem absolut trockenen Umfeld aufzustellen.
Andere Umweltbedingungen als die beschriebenen können schwere Schäden an der Liege verursachen.
Das Aufstellen der Liege in Umfeldern, die diesen Angaben nicht entsprechen, lässt die Garantie verfallen.

2.4 Vorgesehene Nutzungsdauer

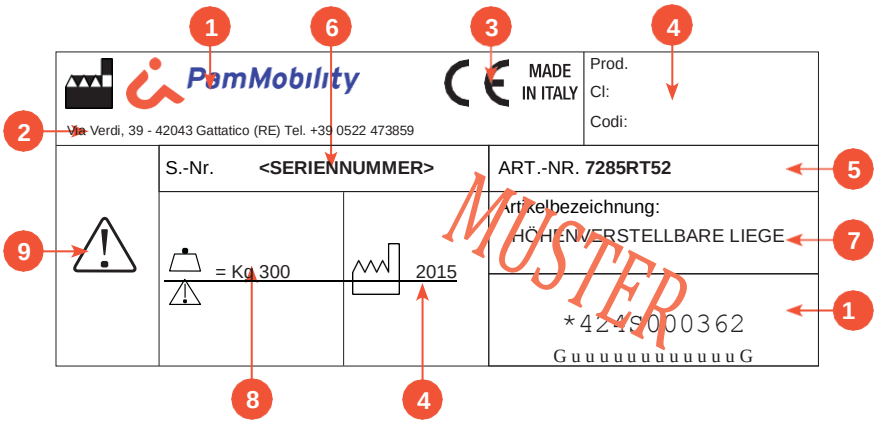
Die Liege ist so ausgelegt und hergestellt worden, um für 10 Jahre ohne Risiken für Personen und Gegenstände unter normalen Bedingungen zu funktionieren, die in diesem Handbuch definiert sind. Diese Nutzungsdauer ist jedoch nur unter Einhaltung der Vorschriften in diesem Handbuch erreichbar und bei Verständigung des Kundendienstes von Pam Mobility s.r.l. oder des beauftragten Handelspartners, sobald sich eine Beschädigung an der Liege ergeben sollte. Es empfiehlt sich, die gesamte Liege nach 10 Jahren auszutauschen.

2.5 Kennzeichnung

ACHTUNG! Es ist verboten, aus welchem Grund auch immer, das Etikett am Gerät zu entfernen.

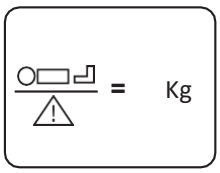
Der Artikel ist mit dem Typenschild am Grundgestell gekennzeichnet, auf dem die folgenden Daten angegeben sind:

1. Firmenlogo;
2. Name und Adresse des Herstellers;
3. CE-Kennzeichen;
4. Ladenummer, Herstellungsdaten;
5. Artikelnummer;
6. Seriennummer;
7. Artikelbezeichnung;
8. Sichere Arbeitslast;
9. Achtung: Die Installations- und Gebrauchsanleitung lesen;
10. Barcode.

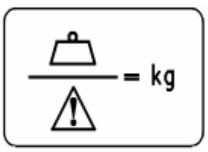


2.6 Kennzeichnung der Steuerbefehle

Steuerbefehle und Vorrichtungen sind durch Etiketten nahe oder auf den Vorrichtungen selbst gekennzeichnet.

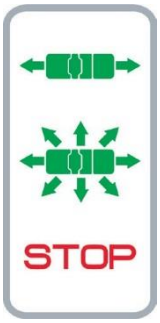


MAXIMALGEWICHT DES PATIENTEN

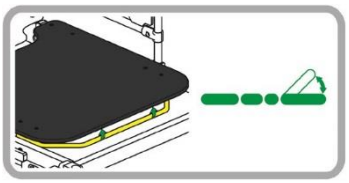


SICHERE ARBEITSLAST

QUETSCHGEFAHR



SPERREN LÖSEN DER BREMSEN



EINSTELLUNG DER RÜCKENLEHNE

EINSTELLUNG TRENDELENBURG-LAGE

3. SICHERHEIT

3.1 Sicherheitsvorschriften

3.1.1 Definitionen

In diesem Handbuch werden in Bezug auf die Sicherheit folgende Ausdrücke verwendet:

Gefahrenzone:	Jeder Bereich innerhalb oder in der Nähe des Gerätes, in dem anwesende Personen Gefahren in Bezug auf die Sicherheit und Gesundheit ausgesetzt sind.
Gefährdete Person:	Jede Person, die sich ganz oder teilweise in einer Gefahrenzone aufhält.
Benutzer:	Die mit der Installation, dem Betrieb, der Einstellung, der Wartung, der Reinigung, der Reparatur und dem Transport des Geräts beauftragten Person.
Techniker Pam Mobility:	Qualifizierter Techniker, der von Pam Mobility s.r.l. oder dem beauftragten Unternehmen / Handelspartner gestellt wird, um komplexe Arbeiten zur Installation und Inbetriebnahme durchzuführen.
Sicherheitskomponenten:	Es handelt sich um Komponenten, die vom Hersteller extra ausgelegt und separat in den Handel gebracht werden, um die Sicherheitsfunktionen zu erfüllen; man kann daher von einer Sicherheitskomponente sprechen, sobald die Fehlfunktion dieser Komponente die Sicherheit der gefährdeten Personen beeinträchtigt.

3.2 Allgemeine Bestimmungen

WARNHINWEIS! Unsachgemäße Verwendung und Wartung können Schäden an Personen und Gegenständen verursachen.

WARNHINWEIS! HINWEIS FÜR DURCH BLUT ÜBERLIEGENE KRANKHEITEN:

Zur Reduzierung des Aussetzungsrisikos beim Gebrauch der Liege die Wartungsanleitungen in diesem Handbuch und die Vorschriften in Sachen Sicherheit des Personals einhalten, welche vom Verantwortlichen des medizinischen Notdienstes vorgegeben sind.

Die Bediener müssen dieses Handbuch aufmerksam lesen, sich an die darin enthaltenen Anleitungen halten und sich mit den ordnungsgemäßen Verwendungs- und Wartungsvorgängen der Liege vertraut machen.
Das Gerät nur so verwenden und die Wartung durchführen, sowie ausschließlich Ersatzteile und den Kundendienst von Pam Mobility s.r.l. oder dem beauftragten Unternehmen nutzen. Die Liege nicht für andere Zwecke einsetzen als die, für die sie entwickelt und ausgelegt worden ist. Den Patienten immer warnen, bevor ein Einstellen der Liege vorgenommen wird. Bei Anhalten die Liege stets mit den Bremsen feststellen. Die Liege niemals unbewacht lassen, wenn der Patient darauf liegt. Dieses Handbuch für die Einsichtnahme und als Unterlage zur Schulung des Personals aufbewahren. Es ist dem Produkt beizufügen, falls die Liege verkauft wird oder in den Besitz von neuen Benutzern übergeht.

4. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

4.1 Beschreibung der Liege

Die höhenverstellbaren und höhenverstellbaren Liegen Plus sind die Lösung von Pam Mobility, die für die Bereiche Notaufnahme, Radiologie, Intensivstation, Chirurgie und Endoskopie bestimmt sind. Dank der breiten Produktpalette an entsprechend ausgewähltem Zubehör ist eine Verwendung der Liegen möglich, welche die Anforderungen der Bestimmungsbereiche voll erfüllt.

4.1.1 Bezeichnung der Hauptbestandteile

1. Abschnitt Rückenlehne (nur bei den Modellen, bei denen diese vorgesehen ist);
2. Klappbare Schiebegriffe am Fußende
3. Edelstahl Schiebstangen am Kopfende, zur Anbringung von Zubehör
4. Rahmen Liegefläche;
5. Abdeckung;
6. Pedal Absenken/ Trendelenburg;
7. Pedal Absenken Anti-Trendelenburg
8. Bremspedale und Aktivierung fünftes Rad
9. Pedal zum Anheben;
10. Griff zum Einstellen der Rückenlehne;
11. Herunterklappbare Seitengitter;
12. Abschnitt Beine (nur bei den Modellen, bei denen diese vorgesehen ist);
13. Matratzenhalter;
14. Räder;
15. Stoßschutz
16. Umlaufende Normschienen

1. Abschnitt Rückenlehne
Abschnitt der Rückenlehne in laminiertem HPL, kontinuierlich einstellbar über Gasdruckvorrichtungen

2. Klappbarer Schiebegriff am Fußende
An den Enden der Liege angebracht und bei Bedarf klappbar, hilft beim Fahren und bietet einen sicheren und bequemen Griff.

3. Edelstahl Schiebegriffe
Zum komfortablen Manövrieren der Liege und zur Anbringung von Infusionsstange (1 Stk. enthalten), Monitorhalterung und Normschienen. Auch am Fußende erhältlich.

4. Rahmen Liegefläche
Rohrstruktur aus mit Epoxidpulver beschichtetem Aluminium, welche die Abschnitte der Liegefläche trägt und deren Bewegen erlaubt. Am Rahmen sind außerdem die Aufnahmen für die Seitengitter, Schiebegriffe und die verschiedenen Aufnahmen für die Montage des Zubehörs vorhanden.

5. Abdeckung
Abdeckung aus Kunststoff mit Aufnahme für Sauerstoffflaschen mit bis zu 10 Litern Kapazität.

6. / 7. Pedal Absenken/Trendelenburg sowie Anti-Trendelenburg-Position.
Die Pedale sind an beiden Seiten der Liege angebracht und mit einem rutschfesten Belag ausgestattet. Ermöglicht die Trendelenburg und die Anti-Trendelenburg-Position, falls diese einzeln betätigt werden. Bei Betätigen von beiden Pedalen senkt sich die Liege horizontal ab.

8. Bremspedal und Aktivierung fünftes Steuerrad
Pedal im Kopf- und Fußbereich. Ermöglicht das Blockieren der Räder oder der Steuerfunktion. Löst in der obersten Position das Aufsetzen des fünften Steuerrades aus.

9. Pedal zum Anheben
Die Pedale sind an beiden Seiten der Liege angebracht und mit einem rutschfesten Belag ausgestattet und ermöglichen die Höhenverstellung.

10. Griff zum Einstellen der Rückenlehne
Der Griff ist unter dem Abschnitt der Rückenlehne angebracht und hat die Funktion, die Neigung der Rückenlehne einstellen zu können.

11. Herunterklappbare Seitengitter
Die Seitengitter dienen der Sicherung des liegenden Patienten; diese bestehen aus einer Aluminiumstruktur und sind bei Bedarf abnehmbar.

12. Abschnitt Beine
Beweglicher Abschnitt in laminiertem HPL, kann je nach Ausführung (4 Sektionen) über einen Zahnstangenmechanismus geneigt werden.

13. Matratzenhalter
Dieser ist an der Fuß Seite der Liege angebracht und hindert die Matratze daran, bei Bewegungen nach vorne zu rutschen.

14. Laufräder
Laufräder, welche das Fahren und die Steuerung der Liege ermöglichen. Mit zentral gesteuerter Abbremsung und Blockierung der Steuerfunktion. 200 mm

15. Stoßschutz
Diese sind an den vier Enden der Liege angebracht und dienen der Dämpfung von eventuellen Stößen während des Fahrens.

16. Umlaufende Normschienen

4.2 Technische Eigenschaften

4.2.1 Technische Daten höhenverstellbare Liege

HÖHENVERSTELLBARE LIEGE		
Abmessungen Liegefläche	mm	2050 x 700
Höhe Liegefläche	mm	570 – 875
Abmessungen Gesamt	mm	2295 (2145 mit abgesenkten Griffen) x 840
Abschnitt Rückenlehne	mm	730
Abschnitt Becken (2-teilig)	mm	180 + 40
Abschnitt Beine	mm	580
Einstellung der Rückenlehne	Grad	0 - 90
Einstellung Abschnitt Beine	Grad	0 - 20
Trendelenburg-Lage	Grad	0 - -18
Trendelenburg-Lage umgekehrt	Grad	0 - 18
Sichere Arbeitslast[1]	kg	320
Gewicht des Patienten	kg	260
Durchmesser Standardräder	mm	200
Gewicht	kg	102

Als ARBEITSLAST wird die folgende Summe definiert: Patient (260 Kg), Matratze und Zubehör (60Kg).

5. INSTALLATION

Das in diesem Kapitel beschriebene Anliefern/ Entladen sollte durch qualifiziertes Personal erfolgen, welches entsprechend geschult ist, um die Vorgänge des Ladens, Abladens und Bewegens von Packstücken mit Hebemitteln wie Kränen oder Gabelstaplern sicher durchzuführen. Das örtliche Personal muss die Vorschriften zur Unfallverhütung kennen.

ACHTUNG! Sicherstellen, dass die verwendeten Fahrzeuge und logistischen Strukturen konform des zugelassenen Gebrauchs und in perfektem Zustand sind; halten Sie sich von schwebenden Lasten fern und stellen Sie sicher, dass Hubseile und Gurte in perfektem Zustand sind und in den entsprechenden Haken ordnungsgemäß eingehängt sind.

5.1 Transport und Lieferung

Der Transport kann auf folgende Weise erfolgen: LKW, Zug, Schiff, Flugzeug.
Das Gewicht des Artikels ergibt sich aus den Angaben in den technischen Eigenschaften und der Verpackung. Das Anliefern/ Entladen der einzelnen Artikel muss mit Hilfe von geeigneten Mitteln erfolgen, wie selbstfahrende oder manuelle Hubwagen. Es gelten weiterhin die Regeln der Sicherheit bei der Arbeit.
Das Gerät wird montiert und in einer Luftpolsterfolie, zum Schutz gegen Stöße, geliefert.

ACHTUNG! Bei der Anlieferung des Gerätes ist mit dem Spediteur zu prüfen, ob das Material unversehrt ist und dass es während des Transports nicht beschädigt worden ist, oder absichtlich geöffnet wurde, um Teile zu entnehmen. Kontrollieren Sie, ob der Lieferumfang der Bestellung entspricht und prüfen Sie, anhand der Lieferpapiere, ob die Lieferung vollständig ist.

Falls die Verpackungen außen beschädigt sind, müssen diese im Beisein vom Spediteur geöffnet und kontrolliert werden, dass die Liege nicht beschädigt worden ist. Eventuelle Schäden sind auf den Lieferpapieren zu vermerken und der Firma Pam Mobility s.r.l. oder dem beauftragten Unternehmen / Handelspartner sofort mitzuteilen.
Falls die Verpackungen keine Schäden aufweisen, in jedem Fall die Liege innerhalb von 24 Stunden ab Lieferung von außen kontrollieren.
Bei sichtbaren Schäden durch den Transport den Spediteur und die Versicherung, sowie die Firma Pam Mobility s.r.l. oder dem beauftragten Unternehmen/ Handelspartner sofort informieren.

5.2 Anheben

WARNHINWEIS! Das Anheben und Entladen ist von spezialisierten und geschulten Fachkräften durchzuführen.

ACHTUNG! Beim Anheben die Hebegurte leicht spannen und prüfen, dass keine Komponenten betroffen sind, die das Gewicht der Baugruppe nicht aushalten

Um das sichere Entladen der Liege zu gewährleisten sind die folgenden Anweisungen strikt einzuhalten:

- Sicherstellen, dass die Hubmittel dem Gewicht der Liege entsprechend ausgelegt sind.
- Ausschließlich flache Hebegurte verwenden.
- Die Hebegurte in der Nähe des Fahrgestellrahmens anbringen und nicht an der Liegefläche.
- Falls Hubwagen verwendet werden, die Liege auf einer geeigneten Fläche platzieren und die vier Räder feststellen.
- Die Liege so wenig wie möglich vom Boden heben.

ACHTUNG! Beim Manövrieren kontrollieren, dass kein Teil der Liege gegen das Hubmittel gedrückt wird.

5.3 Lagerung

Die Liege bei längerer Lagerung an einem trockenen Ort vor Regen und Wind geschützt aufbewahren.
Besonders die hydraulischen Teile und alle sehr empfindlichen gegen Feuchtigkeit und niedrige Temperaturen Teile schützen.
Die Einlagerung der Liege kann in trockenen Räumlichkeiten bei Temperaturen zwischen -10° und +50°, sowie relativer Luftfeuchtigkeit von 20% ÷ 90% ohne Kondenswasser erfolgen.

5.4 Installation

Die Installation erfolgt unter der Leitung und Verantwortung eines qualifizierten Technikers von Pam Mobility s.r.l.

ACHTUNG: es ist strikt untersagt, die Liege ohne die Unterstützung eines qualifizierten Technikers von Pam Mobility s.r.l. oder dem beauftragten Unternehmen/ Handelspartner zu montieren und zu installieren. Gleichermaßen ist es strikt untersagt, die Liege für eine erneute Installation ohne die Unterstützung eines qualifizierten Technikers von Pam Mobility s.r.l. oder dem beauftragten Unternehmen/ Handelspartner zu demontieren.

Prüfen Sie, dass der Installationsbereich unter der Berücksichtigung des zusätzlichen Platzbedarfs für die Montage ausreichend ist.
Sicherstellen, dass der Freiraum neben der Liege für den Durchgang einer Person ausreicht.
Sicherstellen, dass die spezifische Tragfähigkeit des Fußbodens ausreicht, um das Gewicht der Liege auszuhalten.

5.4.1 Vorbereitung des Installationsbereichs

Der Installationsort muss einen festen, waagerechten und ebenen Fußboden aufweisen.

5.5 Prüfen des Lieferumfangs

Die Verpackung enthält Folgendes:

- höhenverstellbare Liege oder höhenverstellbare Liege PLUS (bestellte Version);
- weiteres bestelltes Zubehör;
- die Gebrauchsanleitung.

5.6 Zusammenbau

ACHTUNG! Der Montagebereich muss sauber und freigeräumt sein; er muss eine Fläche von mindestens 4x3 m für die Montagearbeiten aufweisen.

Der Montageort muss die folgenden Eigenschaften haben:

- ebener, nicht nachgebender Fußboden;
- Beleuchtung 400 LUX.
-

5.7 Funktionstest

ACHTUNG! Die folgende Kontrolle ist regelmäßig zu wiederholen, um die Leistungsfähigkeit des Produktes zu prüfen.

Bevor Sie den Artikel verwenden:

- die „regelmäßige Kontrolle“ durchführen, die im Kapitel Wartung vorgesehen ist;
- Falls die Kontrolle ein positives Ergebnis erbringt, ist der Artikel für den regulären Einsatz bereit, andernfalls sofort den Kundendienst von Pam Mobility kontaktieren.

6. FUNKTION UND GEBRAUCH

6.1 Hinweise

Bei Gebrauch der Liege mit anderen Geräten oder in kritischen Risikobereichen das Potential der Liege zur Erde ausgleichen und dazu den entsprechenden PA - Anschlussstift am Kopfbereich verwenden.

Den Patienten jedes Mal warnen, wenn Einstellungen an der Liege vorgenommen werden.

Immer die seitlichen Sicherheitsgitter anheben, wenn sich ein Patient auf der Liege befindet. Beim Anhalten die Liege stets mit den Bremsen feststellen.

Falls der Zustand des PATIENTEN (wie Orientierungslosigkeit durch Medikamente oder besonderen klinischen Zustand) zu einem EINKLEMMEN DES PATIENTEN mit den SEITENGITTERN führen können, muss DIE MATRATZE in sicherer Stellung mit waagerechter und abgesenkter Liegefläche belassen werden, wenn der Patient allein gelassen wird (ausgenommen, wenn anders vom medizinischen Personal unter besonderen Umständen angefordert).

Die Liege nicht für andere Zwecke einsetzen als die, für die sie bestimmt und ausgelegt worden ist.

6.2 Sichere Position

Die Liege befindet sich in sicherer Stellung, wenn die Liegefläche in waagerechter und niedrigster Position mit angehobenen Seitengittern und die Bremse festgestellt ist.

6.3 Sperren und Entriegeln der Liege

Die zwei Pedalen benutzen, die am Kopf- und Fußbereich angebracht sind.

6.4 Fahren der Liege

WARNHINWEIS! Bevor die Liege verschoben wird, den Patienten stets warnen.

WARNHINWEIS! Das Fahren der Liege darf nur auf ebenen, harten Oberflächen, sowie mit angehobenen Seitengittern erfolgen. Die Liege immer feststellen, sobald die Fahrmanöver beendet sind.

Zum Fahren der Liege wie folgt vorgehen:

- die Bremsen entriegeln;
- sicherstellen, dass die Seitengitter angehoben sind;
- die Liege schieben oder ziehen und dazu den Schiebegriff verwenden;
- am Ende der Strecke die Liege feststellen.

6.5 Anheben und Absenken der Liege

WARNHINWEIS! Vor dem Einstellen der Höhe der Liege sicherstellen, dass die Bremsen festgestellt und die Seitengitter angehoben sind; den Patienten jedes Mal warnen, bevor Einstellungen vorgenommen werden.

Das Einstellen der Höhe der Liege erfolgt über zwei hydraulische Kolben, die von einem beidseitigen Pedal gesteuert werden.

Zum Anheben der Liege wie folgt vorgehen:

- das Pedal (9) bis zum Erreichen der gewünschten Stellung wiederholt drücken;

Zum Absenken der Liege wie folgt vorgehen:

- Die beiden Pedale (6) und (7) gleichzeitig bis zum Endanschlag drücken; bei Erreichen der gewünschten Stellung loslassen.

6.6 Anheben und Absenken der Rückenlehne (nur bei den Modellen, bei denen diese vorgesehen ist)

WARNHINWEIS! Vor dem Einstellen der Rückenlehne den Patienten immer warnen.

Das Einstellen der Rückenlehne der Liege erfolgt über zwei Gasfedern, die von einem Hebel (10) gesteuert werden.

WARNHINWEIS! Die Hände oder Gegenstände nicht zwischen die Rückenlehne und den Rahmen der Liegefläche stecken. Nicht per Hand an den beweglichen Teilen eingreifen und sich an die Anleitungen halten.

Zum Anheben der Rückenlehne wie folgt vorgehen:

- die Rückenlehne mit einer Hand greifen, dazu den Griff (10) betätigen und die Hubbewegung begleiten;
- nach Erreichen der gewünschten Stellung den Griff (10) loslassen.

Zum Absenken der Rückenlehne wie folgt vorgehen:

- die Rückenlehne mit einer Hand greifen, dazu den Griff (10) betätigen;
- die Rückenlehne nach unten drücken, bis die gewünschte Stellung erreicht ist und den Griff (10) loslassen.

6.7 Heben und Absenken des Beinbereiches (nur bei den Modellen, bei denen diese vorgesehen ist)

WARNHINWEIS! Vor dem Einstellen des Beinabschnitts den Patienten immer warnen.

Das Einstellen des Beinabschnitts erfolgt über einen Zahnstangenmechanismus.

WARNHINWEIS! Die Hände oder Gegenstände nicht zwischen den Beinabschnitt und den Rahmen der Liegefläche stecken. Nicht per Hand an den beweglichen Teilen eingreifen und sich an die Anleitungen halten.

Zum Anheben des Beinabschnitts wie folgt vorgehen:

- beide Seiten des Beinabschnitts greifen und nach oben anheben, bis die gewünschte Stellung erreicht ist (siehe Abbildung unten).

Zum Absenken des Beinabschnitts wie folgt vorgehen:

- stellen Sie sich ans Ende der Liege;
- beide Seiten des Beinabschnitts greifen und vollständig anheben, um den Zahnstangenmechanismus zu entriegeln;
- den Beinabschnitt absenken, bis diese vollständig auf dem Rahmen der Liegefläche aufliegt.

6.8 Trendelenburg und Anti-Trendelenburg-Position

WARNHINWEIS! Vor dem Einstellen der Liege in die Trendelenburg-Lage/Anti-Trendelenburg-Position sicherstellen, dass die Bremsen festgestellt und die Seitengitter hochgeklappt sind; vor jedem Einstellen den Patienten immer warnen.

Die Einstellungen der Liege in die Trendelenburg-Lage/Anti-Trendelenburg-Position erfolgen über zwei hydraulische Kolben, die über ein Pedal gesteuert werden.

Zum Einstellen der Liege in die Trendelenburg-Position wie folgt vorgehen:

- die Liege durch wiederholtes Drücken des Pedals (9) bis auf die maximale Höhe vollständig anheben;
- das Pedal (6) drücken, um die Trendelenburg-Position einzustellen.

Zum Einstellen der Liege in die Anti-Trendelenburg-Position wie folgt vorgehen:

- die Liege durch wiederholtes Drücken des Pedals (9) bis auf die maximale Höhe vollständig anheben;
- das Pedal (7) drücken, um die Anti-Trendelenburg-Position einzustellen.

6.9 Bewegen der Seitengitter

WARNHINWEIS! vor jedem Einstellen den Patienten immer warnen.

Zum Absenken der Seitengitter wie folgt vorgehen;

- Den roten Hebel A ziehen und das Seitengitter bis zum Anschlag begleiten

Zum Anheben der Seitengitter wie folgt vorgehen:

- Das Seitengitter bis zur Sicherungssperre anheben

6.10 Bewegen der Schiebegriffe

Zum Absenken der Schiebegriffe wie folgt vorgehen;

- die Knäufe (B) in Pfeilrichtung ziehen und um 90° drehen, um sie in Stellung zu halten;
- den Griff anheben und nach außen drehen, dabei dessen Absenken begleiten.

Zum Absenken der Schiebegriffe wie folgt vorgehen:

- den Griff durch Drehen und Druck nach unten anheben;
- die Knäufe (B) um 90° drehen, um den Griff in Stellung zu halten.

7. Reinigung/ Aufbereitung

7.1 Produkte für die Reinigung

ACHTUNG! Die Wirkstoffe für die Reinigung sind korrosiv.

Die besten Wirkstoffe für die Reinigung und Desinfektion sind die, die am häufigsten in der Industrie verwendet werden. Halten Sie sich beim Gebrauch an die Anweisungen des Herstellers für die spezifische Anwendung. Falls möglich, beim Hersteller Garantien zum Korrosionsgrad der verwendeten Lösungen anfordern.
Jegliche Änderung dieser Eigenschaften könnte den Artikel beschädigen.
Sehr wichtig ist, die Spezifikationen bezüglich der Konzentration, Temperatur und Reaktionszeiten einzuhalten. Jegliche Änderung dieser Eigenschaften könnte das Gerät beschädigen.

Bei der Reinigung nur Folgendes verwenden:
- kaltes Wasser;
- warmes Wasser max. 95°C;
- alkalische Lösungen max. 80°C;
- saure Lösungen;
- Desinfektionslösungen.

Keine Schwefel- oder Mineralsäuren, wie HCl, H_2SO_4, HNO_3 und H_2SO_3, verwenden.

7.2 Reinigung mit Produkten, die Halogene enthalten

ACHTUNG: Bei der Sterilisation im geschlossenen Kreislauf keine Produkte verwenden, die Halogene enthalten, die Liege könnte beschädigt werden.

Bei nicht ordnungsgemäßem Gebrauch können diese Produkte Stahl beschädigen, insbesondere bei niedrigem pH-Wert. Sorgfältige Kontrollen vor dem Gebrauch dieser Lösungen vornehmen.
Falls das Gerät mit Produkten für die Reinigung behandelt werden soll, die Halogene enthalten (z.B. Chlor), sind die folgenden Vorschriften einzuhalten:
- der pH-Wert muss über 10 liegen;
- die Temperatur darf 40°C nicht überschreiten;
- die Lösung darf nicht länger als 20 Min. mit der Liege in Berührung bleiben;
- die Konzentration von max. 50 ppm aktiven Chlors verwenden;
- nach der Reinigung großzügig mit Wasser abspülen.

7.3 Reinigung mit Säureprodukten

ACHTUNG: Nach jeder Reinigung mit Säureprodukten ist die Liege sofort und lange mit Wasser abzuspülen.

7.3.1 Chlorprodukte

ACHTUNG: Sicherstellen, dass die Chlor-Konzentration in der chemischen Lösung unter 50 ppm liegt. Falls die Konzentration den obigen Wert überschreitet, könnten die Teile korrodieren, die mit dem Produkt in Berührung geraten.

7.3.2 Chemische Produkte, die Sauerstoff freisetzen

ACHTUNG: Diese Wirkstoffe können Reaktionen mit den Dichtungen oder Gummiteilen der Liege hervorrufen und diese bei der längeren Behandlung im geschlossenen Kreis (nicht empfehlenswert) zerstören. Es wird empfohlen, nur eine kurze Desinfektion dieses Typs vor der Inbetriebnahme der Liege durchzuführen.

7.4 Reinigungsintervalle

Die Reinigungsintervalle werden je nach Bedarf vom Benutzer bestimmt, dabei sind die Angaben in diesem Handbuch und der verwendeten Produkte für die Reinigung zu berücksichtigen.

7.5 Automatische Reinigung

Die automatische Reinigung (Autoklav) wird vom Kunden je nach Bedarf bestimmt, dabei sind die Angaben in diesem Handbuch und der verwendeten Produkte für die Reinigung zu berücksichtigen.

7.6 Manuelle Reinigung

Die manuelle Reinigung wird vom Kunden je nach Bedarf bestimmt, dabei sind die Angaben in diesem Handbuch und der verwendeten Produkte für die Reinigung zu berücksichtigen.

ACHTUNG! Immer die Sicherheitsdatenblätter der für die Reinigung verwendeten Materialien prüfen. Bei Kontakt / Einatmen und/oder Verschlucken die Vorschriften auf den besagten Sicherheitsdatenblättern einhalten.

8. WARTUNG

8.1 Regelmäßige Kontrolle

Das Personal, das die Liege benutzt, hat den Artikel mindestens einmal im Jahr zu prüfen; die Kontrolle umfasst die Suche nach jeglichem Schaden, der die Unversehrtheit und den ordnungsgemäßen Betrieb des Artikels beeinträchtigen könnte. Wie z.B.:

- Schraubenanzug;
- Ordnungsgemäßer Anbau und Befestigung von eventuellem Zubehör;
- Reinigungszustand der Räder und des gesamten Produktes.

ACHTUNG! Falls ein Schaden festgestellt wird, das Produkt sofort bis zur Reparatur oder zum Austausch außer Betrieb nehmen.

8.2 Technischer Kundendienst

Die Anfragen für einen Eingriff des technischen Kundendienstes sind per Fax oder E-Mail an die folgende Adresse zu senden:

nordiska
helping people care

Nordiska GmbH & Co KG
Victoria Höhe 1, 51645 Gummersbach
Tel. ++49 (0)2261-9891-149 -
E-Mail: sercive@nordiska.de
Webseite: www.nordiska.de

Mit Angabe der folgenden Daten:

- Artikelnummer, Seriennummer, Produktionsnummer, Installationsjahr;
- festgestellte Mängel;
- Genaue Adresse des Ortes, wo die Liege installiert ist.

ACHTUNG: Alle Kundendiensteingriffe sind strikt vom Personal von Pam Mobility durchzuführen. Kundendiensteingriffe, die von unbefugten Personen durchgeführt werden, können den Betrieb der Liege beeinträchtigen und Schäden an Personen und Gegenständen verursachen. Pam Mobility s.r.l. übernimmt keinerlei Verantwortung für Sach- oder Personenschäden, die durch Kundendiensteingriffe verursacht werden, die von unbefugtem Personal durchgeführt werden.

9. GARANTIE

Der Hersteller verpflichtet sich, eventuelle Mängel und/oder Defekte an der Liege für die Gesamtdauer der Garantie unter der Voraussetzung zu beseitigen, dass die Liege ordnungsgemäß und unter Einhaltung der Angaben in der Gebrauchs- und Wartungsanleitung verwendet worden ist.
Der Austausch von Teilen mit anderen handelsüblichen, die nicht konform mit den Spezifikationen von Pam Mobility s.r.l. sind, oder nicht von Pam Mobility s.r.l. nach Zeichnung geliefert werden, lassen die Garantie verfallen, so wie der unsachgemäße Gebrauch der Liege.

nordiska

helping people care

Im Vertrieb durch:

nordiska GmbH & Co. KG
Victoria Höhe 1
51645 Gummersbach

Tel.: +49 2261 9891 0
FREECALL 0800-8835000
Fax: +49 2261 9891 111
E-Mail: nordiska@nordiska.de

PamMobility

Via Verdi, 39 - 42043 Gattatico (RE) - Italien
Tel. +39 0522 473859 - Fax +39 0522 1548244
info@pammobility.com - www.pammobility.com